



Beschlussvorlage Nr. 2022/024

21.01.2022

Federführend: Amt für Öffentlichkeitsarbeit und
Bürgerengagement

Beteiligt: Oberbürgermeister

Tagesordnungspunkt:

Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion - Fairteilerraum Metzelpatz

Beratungsfolge:

Sozial-, Bildungs- und Kulturaus- schuss	10.02.2022	Entscheidung	öffentlich
---	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

Beschlussantrag:

Die Initiative Foodsharing für Rottenburg a.N., vertreten durch Frau Karin Stingl, beantragt für die Bürgeraktion „Fairteilerraum Metzelpatz“ einen Zuschuss in Höhe von 5.000 €.

Anlagen:

1. Antrag vom 28.1.2022

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Birgit Reinke
Amtsleiterin

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
			EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgelasten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

NI-Check:

- Ein Nachhaltigkeitscheck wurde durchgeführt und liegt der Sitzungsvorlage bei.
- Ein Nachhaltigkeitscheck wurde aus folgendem Grund nicht durchgeführt:

NI-Check Team:

Vorlage relevant für:

- Jugendvertretung
- Integrationsbeirat
- Behindertenbeirat

Begründung:

Die Initiative Foodsharing für Rottenburg a.N., vertreten durch Frau Karin Stingl, beantragt für die Bürgeraktion „Fairteilerraum Metzelpfad“ einen Zuschuss in Höhe von 5.000 €. Um den Raum Metzelpfad 8, in dem gerettete Lebensmittel Bürger*innen kostenlos zur Verfügung gestellt werden sollen, entsprechend herzurichten, entstehen Kosten für Renovierung, Elektrik, Sicherung, Regale, Kühlschränke usw. Das Projekt wird ausschließlich ehrenamtlich gestemmt und umgesetzt. Die Stadt Rottenburg ist Kooperationspartner und übernimmt die Mietkosten sowie Mietnebenkosten.

Die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien liegen vor. Nähere Angaben können dem beigefügten „Antrag auf Förderung auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar“ entnommen werden.

Es wird daher beantragt, den Antrag auf Unterstützung der Bürgeraktion „Fairteilerraum Metzelpfad“ nach den Richtlinien für die Unterstützung von Bürgeraktionen zu gewähren.

Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

(Name, Adresse, Ansprechpartner/in, Telefon, E-Mail)

Karin Stingl

Foodsharing Betriebsverantwortliche für Rottenburg am Neckar

72108 Rottenburg am Neckar

k.stingl@foodsharing.network

Projektname:

Fairteilerraum Metzelpplatz 8

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Einen Fairteilerraum einrichten. Dies ist ein Raum in dem wir Foodsaver die geretteten Lebensmittel allen Bürgern zur Verfügung stellen können. Hierfür werden keinerlei Nachweise benötigt. Die geretteten Lebensmittel stehen allen Kostenfrei zur Verfügung!

Hier geht es lediglich darum der Lebensmittelverschwendung entgegen zu wirken und zu zeigen das gute Lebensmittel nicht in den Müll gehören.

Ziel des Projekts:

(Ziel der Idee / Aktion (was, wie, warum) / Zielgruppe (wer, wie viele) / Durchführung (wer) / nachhaltiger Nutzen für die Stadt/etwaige Folgekosten)

Ziel ist es der Lebensmittelverschwendung entgegen zu wirken. Wir holen die Lebensmittel die hier mit allen Fair geteilt werden sollen, in umliegenden Betrieben ab und bringen Sie an den Zentralen Fairteiler. Einen Raumzusage von Herrn Heimes liegt bereits vor.

Folgekosten:

Raummiete

Müllentsorgungskosten

Strom- und Wasserkosten was in den Räumlichkeiten anfällt.

Projektzeitplanung:

Zeitplan ca 4-6 Wochen bis ca Ende Februar 2022.

Kooperationspartner:

Die Stadt Rottenburg / Gespräche bislang mit Herrn OB Neher, Herrn Weber und Frau Wagner aus der Stabsstelle Umwelt und Klimaschutz.

Kostenplan - unterteilt nach Eigenleistung, Spenden, Sponsoring, sonstige Einnahmen oder andere Fördermittel und beantragtes Fördervolumen:
(hier sind auch nicht finanzielle Eigenanteile/Eigenleistungen zu benennen)

Kostenplan:

- *Obst- und Gemüseregal, Angebot der Fa. TSC in Ofterdingen 1.260 €
- *Obst- und Gemüseboxen ca 320 €
- *Backwarenregal, noch in klärung ... geschätzte Kosten ca 800 €
- *Kühlschrank mit Glasschiebetüre 1.200,- (Online Versand)
- *Spender für Desinfektionsmittel und Nachfüller ca. 200,- €
- *Putzutensilien, Eimer, Bodenwischer, Besen, Kehrschaukel, Tücher, Mülleimer ... ca 200,- €
- *Türschloss mit Elektrischem Öffner über Fa. Widmaier (Angebot liegt vor) 470,- € incl Einbau
Diese Vorhaben ist bereits mit dem Vermieter abgesprochen und genehmigt.
- *Elektrokabel, Steckdosen, Kabelkanal, kleinteile zur Montage ca 250,- €
- *Farbe und Zubehör für Wände/Decke ca 150,- €
- *Deckenleuchte mit Bewegungsmelder, da kein Lichtschalter in der Nähe der Eingangstüre ca 120,- €

Zu beantragendes Fördervolumen rund 5.000,- €

Laufende Kosten werden von der Stadt Rottenburg übernommen.

Miete, Strom- und Wasserkosten wie auch die Müllgebühren.
Benötigt wird eine Biomülltonne mit 240 l Fassungsvermögen.

Im Moment suche ich noch einen Sponsor für unsere Plakate und einen Schriftzug der auf der Glasscheibe des Raumes angebracht werden soll, Kosten ca 200 - 250 €

Eigenmittel ist unsere Arbeitszeit:

Ich bin seit September dran dieses Projekt umzusetzen. Hierfür waren viele Anfragen nötig, wer uns einen Raum zur Verfügung stellen kann. Es folgten Emails, telefonate und dann auch persönliche Gespräche. Im nächsten Schritt gab es Besichtigungstermine, dann die Organisation von Handwerkern. Abklären von Angeboten für die Innenausstattung und das suchen geeigneter Präsentationsmittel, da bei vielen Shops nur Unternehmer Bestellen dürfen.

Ein Zeitaufwand von bislang ca 35 Stunden. In der Umsetzung des Raumes werden wir eigenständig Steichen, die Elektronischen Zuleitungen und die Vorarbeiten für die Fa. Widmaier zum Einbau des neuen Türschlosses leisten.

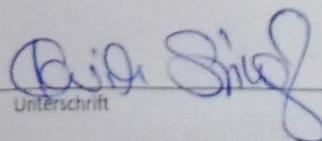
Nach der Eröffnung des Raumes sind wir weiterhin täglich in dem Raum um diesen sauber zu halten und mit den von uns geretteten Lebensmitteln zu befüllen.

Dies alles machen wir Ehrenamtlich in unserer Freizeit.

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

Rottenburg, 28.01.22

Datum


Unterschrift

Drucken